

## AK Baupolitik, Kappweg 4, 03.12.2019

1. Nachbetrachtung der Veranstaltung der Linken am 01.11.
  - a. War gut (Peter).
2. Vergabegesetz:
  - a. im derzeitigen Entwurf steht nichts mehr von Tariflohn, sondern nur „derzeit wirksamer Lohn“, denn Rückert-Urteil wäre nur teilweise nicht mehr gültig. Anfang des neuen Jahres soll Entwurf ins Abgeordnetenhaus. Jonathan kümmert sich weiter um Auskunft von grüner Senatsverwaltung.
3. Mietendeckel - doch eine Stellungnahme der IG BAU Berlin?
  - a. Dirk meint, dass Stellungnahme von uns nur als freie Gruppe AK Baupolitik kommen könnte, da offizielle Stellungnahme vom DGB erarbeitet und ins Internet gestellt wurde (ohne dass IG BAU gefragt wurde). Christian Hosbach (Bezirksvorsitzender DGB) und Christian Stephan (Bezirksvorsitzender IG BAU) erklärten auf Sozialgipfel Widerstand gegen Mietendeckel.
  - b. FG BAU Speerspitze des Widerstands, mobilisiert am 09.12. vorm Brandenburger Tor mit ihren Beschäftigten ihrer Betriebe, um mit Firmenfahrzeugen zu demonstrieren. Vors. Manja Steiner postuliert Betriebsschließungen. Peter erarbeitet gemeinsame Stellungnahme von Regionalleitung (Dirk) und des AK Baupolitik (Schwarzmalerei, Datenlage anders, Fachkräftemangel von Bauwirtschaft beklagt, IG BAU begrüßt geringere Mieten für ihre Mitglieder).
  - c. Bauverband Ost schwankend.
  - d. Stellv. Vors. Handwerkskammer schäumt wegen Mietendeckel.
  - e. Bauleistungen die letzten Monate um 7% gestiegen (Jonathan schickt Zahlen rum)
  - f. Darüber hinaus brauchen wir mehr günstige Wohnungen (Berlin € 260 Mio. in sozialen Wohnungsbau, halb so großes Wien € 600 Mio.).
4. Wahl eines stellvertretenden Delegierten des AK für den Bezirksbeirat
  - a. Fast alle Mitglieder des AK Baupolitik haben anderweitige Funktionen und sind daher per Funktion bereits Mitglieder des Beirats. Wahl erfolgt einstimmig (8 von 8).
5. Verschiedenes:
  - a. Keithstraße Bauverzögerung (Einzug ab 01.2013), alte Miete € 8,50/qm, geforderte neue € 32/qm. Vermieter ist Untergesellschaft VTG des DGB. IG BAU sucht neuen Standort.
  - b. Vorschlag eines Neujahrsempfangs des AK Baupolitik:
    - i. Einladen: Senatorin, Christian Hosbach, Christian Stephan
    - ii. Donnerstag den 16.01., 19.01., 23.01.
  - c. Bezirksvorstand sollte informiert werden über fachlichen Stand in der Wohnungsfrage auf einer gemeinsamen Sitzung mit der AK Baupolitik. Werner wird das bei der nächsten Vorstandssitzung vorschlagen.